



Unsere Themen:

- > 1. Auswertung der Umfrage
- > 2. BürgerEnergie-Lübeck-Forum
- > 3. Frank Farenski Film zur Energiewende
- > 4. Entwicklung der BürgerEnergie Lübeck
- > 5. Website
- > 6. Änderungsmitteilungen

Liebe Mitglieder der BürgerEnergie Lübeck,

die Energiewende läuft in die falsche Richtung, denn die Bundesregierung wird ihre Pläne realisieren, und die großen Konzerne werden die Gewinner sein. Für alle, die dezentral und regenerativ Strom erzeugen, wird es dagegen schwer werden: für Privatpersonen, Gewerbetreibende oder Energiegenossenschaften.

Ein Beispiel ist die sogenannte Sonnensteuer. Hinter ihr verbirgt sich, dass ab Januar 2015 auf Eigenstrom beinahe die Hälfte der EEG-Umlage zu zahlen ist; Mieter müssen sogar die volle Umlage zahlen. Aber vorgesehen ist auch, dass der Eigenverbrauch großer Kraftwerke von der Umlage fast befreit bleibt, sie beträgt lediglich 1 Cent pro kWh. Damit werden die Betreiber der noch laufenden Atomkraftwerke und klimaschädlicher Kohlekraftwerke indirekt gefördert.

Der vorgesehene Aufschlag von 40 Prozent der EEG-Umlage, also 3 Cent pro kWh, wird Projekte zur eigenen Selbstversorgung, aber auch der Selbstversorgung größerer Wohnanlagen oder ganzer Quartiere unrentabel machen. Die Zukunft liegt aber in den dezentralen Lösungen, die Berlin mit den geplanten Umlage-Regelungen ausbremst.

> 1. Auswertung der Umfrage

Im letzten Newsletter hatten wir um Beteiligung an einer Umfrage gebeten. Von den Mitgliedern haben 21 mitgemacht, das sind 14 Prozent. Dafür danken wir herzlich.

Unser ursprüngliches Geschäftsmodell, die direkte Beteiligung an den Stadtwerken, konnte nicht realisiert werden, bekommt aber eine hohe Zustimmung. Ebenso wird die weitere Zusammenarbeit mit den Stadtwerken als wichtig angesehen. An die Stelle der Beteiligung sind Projekte erneuerbarer Energien getreten, für deren Umsetzung sich eine große Mehrheit ausspricht.

Der zweite Teil der Umfrage umfasst energiepolitische Themen. Hier liegt die Zustimmung zum Engagement der BEL für die Demokratisierung der Energiewende und den Klimaschutz bei mehr als 80 Prozent.

Die letzte Frage ist die nach einer Rendite. Diese wird weder als überaus wichtig noch als unwichtig angesehen, die höchste Zustimmung liegt genau dazwischen.

Im Einzelnen sieht das Ergebnis der Umfrage aus dem Newsletter vom Januar 2014 so aus (die Prozentwerte sind wegen der besseren Lesbarkeit auf- oder abgerundet):

Mir ist als Mitglied der BürgerEnergie Lübeck	wichtig <<		>> unwichtig		
	-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Direkte Beteiligung an den Stadtwerken, auch wenn sie zurzeit nicht zu erreichen ist:	43%	20%	20%	20%	0%
Zusammenarbeit mit den Stadtwerken:	33%	33%	20%	10%	5%
Projekte erneuerbarer Energien:	43%	33%	10%	14%	0%
Demokratisierung der Energiewende:	67%	14%	0%	10%	10%
Beitrag zum Klimaschutz:	67%	20%	10%	5%	0%
Stellungnahmen zu energiepolitischen Themen:	53%	20%	14%	5%	10%
Gute Rendite:	5%	20%	48%	20%	10%

Der Auswertung liegen 21 Rückmeldungen zugrunde, das sind 14% der Mitglieder.

> 2. BürgerEnergie-Lübeck-Forum

„Energie-Autarkie. Die Energiewende vorantreiben - mit eigenem Strom unabhängig werden“ war das Thema des ersten BürgerEnergie-Lübeck-Forums am 15. Mai 2014.

Trotz der geplanten EEG-Änderungen mit den negativen Auswirkungen für alle, die eigenen Strom erzeugen und verbrauchen: Gerade sie sind es, die zum Gelingen der Energiewende beitragen und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Etwa 50 Besucher/innen waren ins Cloudsters gekommen, um sich zu informieren, welche Möglichkeiten es gibt, sich mit eigenem Strom unabhängig zu machen. Stichworte der einleitenden Kurzreferate und der anschließenden Diskussion waren Gebäudesanierung, Wärmenetze, Photovoltaik, Solarthermie, Kraft-Wärme-Kopplung, Speicher, Energie-Management, Energieberatung.

Im Spätherbst wird es ein nächstes BürgerEnergie-Lübeck-Forum geben. Es soll ein wichtiges Thema der Energiewende zum Schwerpunkt haben und praxisbezogen sein. Wir werden dafür nach dem Sommer in die konkrete Vorbereitung einsteigen. Aber wir sammeln schon jetzt Ideen und laden Sie ein, uns Ihre Vorschläge zu nennen.

> 3. Frank Farenski Film zur Energiewende

Als Einstieg in das BürgerEnergie-Lübeck-Forum wurden Ausschnitte aus dem Film „Leben mit der Energiewende 2 – 100% regenerativ“ gezeigt; Regie Frank Farenski, Kamera Felix Peschko.

Es gibt die Möglichkeit, sich diesen Film auch in ganzer Länge im Internet anzusehen. Er zeigt im ersten Teil die politischen Widerstände gegen die Energiewende auf, im zweiten Teil werden Instrumente präsentiert, mit denen Bürger/innen und Unternehmen ihre eigene Energiewende gestalten können.

Sie können den Film im Internet unter www.energiewende-derfilm.de aufrufen.

> 4. Entwicklung der BürgerEnergie Lübeck

Die Beteiligung an den Stadtwerken ist nicht zustande gekommen. Aber auch Projekte erneuerbarer Energien haben sich bislang nicht verwirklichen lassen.

Verfolgt haben wir in erster Linie Photovoltaik-Anlagen. Dafür sind wir auf Projektpartner angewiesen, die über Gebäude mit geeigneten Dächern verfügen und den erzeugten Strom selbst verbrauchen wollen. Der überschüssige Strom lässt sich zwar ins Netz einspeisen, aber nur noch mit 13,2 Cent/kWh bei weiterer Degression; vor zehn Jahren waren es noch 57 Cent/kWh. Mit anderen Worten: Die fetten Jahre für PV-Strom sind vorbei. Als Alternative bietet sich die Speicherung des nicht sofort verbrauchten Stroms an, der ohne Frage die Zukunft gehört, die aber noch mit hohen Kosten für die Anschaffung der Speicher verbunden ist.

Ausschlaggebend war, dass bei allen Projekten der finanzielle Einsatz der BEL nicht verantwortet werden konnte. Die Rendite lag bei einer Kapitalbindung von bis zu 20 Jahren zwischen einem und zwei Prozent. Auch den Projektpartnern konnten keine attraktiven Strompreise angeboten werden. Immerhin war die Folge, dass einige von ihnen PV-Anlagen mit eigenen Mitteln errichten werden.

Wir werden daher PV-Projekte nicht weiter verfolgen. Stattdessen stehen auf der Agenda Kraft-Wärme-Kopplung und Virtuelle Kraftwerke sowie Beteiligungen.

> 5. Website

Die Website präsentiert sich seit kurzem leicht verändert. Neue Informationen gibt es weiterhin auf der „Startseite“ und unter „Aktuelles und Termine“. Alles zur BEL ist jetzt unter dem Menüpunkt „Genossenschaft“ zusammengefasst. Neu sind die Punkte „Klima und Energie“ sowie „Nachhaltigkeit“.

Die Stichworte, mit denen die Ziele der BürgerEnergie Lübeck umrissen werden, sind gemeinsam, nachhaltig und regional. Aber wir sind auch Teil einer Entwicklung, zu der die energiepolitischen Entscheidungen in Berlin und Brüssel genauso gehören wie das Engagement derer, die sich alleine oder gemeinsam um Alternativen bemühen. Dem wollen wir Rechnung tragen und uns zur Energiewende und zum Klimaschutz, zur Ökologie und zur Bürgerbeteiligung äußern.

Zugleich laden wir Sie zur Beteiligung ein. Schicken Sie uns Beiträge, Hinweise oder Links zu den genannten Themen, wenn Sie meinen, diese müssten einer größeren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Wir werden sie dann auf die Website stellen.

> 6. Änderungsmitteilungen

Bitte denken Sie daran, uns Änderungen Ihrer Wohnanschrift oder Ihrer E-Mail-Adresse mitzuteilen, damit die Newsletter oder andere Mitteilungen Sie auch erreichen.

Einen guten Sommer und beste Grüße,

Ihre/Eure BürgerEnergie Lübeck eG
Der Vorstand

Website: www.buergerenergie-luebeck.de

Facebook: www.facebook.com/buergerenergie.luebeck